

## **Aufrecht**

Und wieder verabschiede ich einen Tag  
meines vergänglichen Lebens.  
Werde ich ihn an meinem Letztigen gedenken ?  
Was mir dabei am Herzen lag  
werd ich ins Fach meines Herzens legen.  
Mein Glück mag mich dann erinnernd  
reich damit beschenken.

So suche ich das Gute und das Schöne  
jeden Tages zu genießen.  
Denn auch die Finsternis  
verweht einst irgendwann dahin.  
Will mich verwöhnen,  
meine Seele stets begießen.  
Ein jeder Lebensriss  
verklebt so ein wenig in mir drin.

Mein Ziel ist nicht, Stein alt zu werden,  
wo Ort und Zeitpunkt nicht bekannt.  
Will glücklich sein vor meinem Sterben.  
Ward nie durchs Leben durchgerannt.

„Der Weg das Ziel" heißt es sehr schön.  
Die Farbe Bunt schmückt mein Gemüt.  
Will aufrecht bis ans Ende gehen  
eh mir der Blume Duft verblüht.

© **Jens Luka**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)